

# Häuser gegen Ausschreitungen und Krawalle absichern

Beitrag von „AndreasH“ vom 25. Juli 2020, 00:40

[Zitat von TejuJagua](#)

Die Täter stiegen aufs Dach und brachen von dort aus ins Haus ein.

Das Dach ist bei 99% aller Häuser die Schwachstelle. Man hebt einfach einige Dachziegel an - das geht sehr leise. Wer dann noch ein Teppichmesser o.ä. dabei hat dessen schwierigstes Hindernis sind dann etwas Isolierung und eine Dampfsperrenfolie.

Auch wenn`s jetzt hier nicht unbedingt zum Thema Krawalle passt - TejuJagua hat völlig recht, das ist auch etwas woran man denken sollte.

Zumindest aber über eine vernünftige Sicherung des Zugangs zum Dachboden. Vor allem diese einziehbaren Bodentreppen bieten keinerlei Sicherung gegen das aufdrücken von oben.

Da sperrt schon ein vernünftiger Riegel ( auch noch preisgünstig ) den Zugang in den Rest vom Haus.